

Buch-Casting

Lesemotivation für die Klassen 4 bis 9



Idee: Frank Sommer, Stadtbibliothek Bremen,
www.eventilator.de

Wie in einer Castingshow bewerten Schüler:innen Buch-Kandidaten anhand verschiedener Kriterien. Zur Auswahl stehen insgesamt bspw. 20 aktuelle Jugendbücher aus vier verschiedenen Genres. Diese Bücher werden anhand von vier Kriterien wie Buchtitel, Cover, Klappentext und vorzulesende Textstelle bewertet. Für jedes Kriterium wird eine eigene Spielrunde durchlaufen. In jeder der vier Runden fliegt ein Buch heraus. In der ersten Runde werden die Buchtitel nacheinander vorgelesen. Anschließend stimmen die Jugendlichen darüber

ab, welcher Buchtitel am wenigsten gefällt. So stehen für die Cover-Runde nur noch vier, für die Klappentext-Runde nur noch drei und für die Textstellen-Runde nur noch zwei Bücher pro Genre zur Auswahl.

Vorbereitung

Insgesamt ist es sinnvoll, das Angebot der Zielgruppe anzupassen und eine Mischung aus unterhaltsamem Lesefutter und anspruchsvollen Titeln anzubieten. Die vorzulesenden Textstellen müssen vorher ausgewählt werden. Sie sollten nicht zu lang sein und maximal eine halbe Seite umfassen. Häufig eignet sich hierfür der Anfang des Buches. Die Spielleitung notiert die Ergebnisse auf einem Flipchart. Wahlweise können die Schüler:innen die Ergebnisse auch in Formulare mit den Buchtiteln übertragen. Auf jeden Fall sollten sie eine Buchliste erhalten. Alle Bücher werden auf einem Tisch präsentiert, wobei die Siegerbücher besonders hervorgehoben sind.

Besondere Tipps

Wird das Buch-Casting in der Bibliothek durchgeführt, darf auch die Lehrkraft mit abstimmen. Zwei Schüler:innen können als Helfer:innen für das Auszählen der Stimmen und die Eintragung auf dem Flipchart engagiert werden.

